

Höring führt die Freien Wähler

Neustart Der 52-Jährige wird zum zweiten Mal Ortsvorsitzender

Dießen Die Freien Wähler Dießen werden künftig von Thomas Höring geführt. Bei der Jahresversammlung bestätigten sie den 52-jährigen Versicherungskaufmann, Zweiter Vorsitzender bleibt weiterhin Florian Zarbo. Dabei wurde auch bekannt gegeben, dass die Freien Wähler Dießen neben einem Bürgermeister- eventuell auch einen Landratskandidaten stellen. Namen von Personen wurden allerdings nicht genannt. **»Seite 28**

„Heute ist nicht der richtige Rahmen, Kandidaten bekannt zu geben“, sagt Florian Zarbo. Zuerst gelte es, die Basis der Freien Wähler Dießen aufzubauen, um dann richtig Vollgas vor den Kommunalwahlen im nächsten Jahr zu geben.

Zum ersten Vorsitzenden wurde Thomas Höring gewählt. Der Gemeinderat der Freien Wähler hatte dieses Amt bereits von 2003 bis 2013 inne. Wunsch der FW sei es gewesen, dass ein Mitglied des Gemeinderates den Vorsitz übernehme, denn so sei man näher dran an der Kommunalpolitik, erklärte Höring in seiner Ansprache. Sein Ziel: Die fünf Sitze im Gemeinderat halten und noch einen durch einen Freie-Wähler-Bürgermeister dazugewinnen. „Wir wollen stärkste Fraktion werden“, verkündete Höring.

Doch nicht nur den Bürgermeisterposten streben die Freien Wähler Dießen an: Sie wollen eventuell auch einen Landratskandidaten stellen. Höring sieht seine Aufgabe nun darin, eine „Mannschaft“ zu finden. Zwölf Kandidaten stünden schon fest, zehn bis zwölf wolle er noch für die FW aktivieren. Außerdem müsse ein Wahlprogramm erstellt werden. Sind die Schritte getan, werde

es eine Aufstellungsversammlung geben. „Da werden Ziele und Kandidaten dann bekanntgegeben.“

In den Vorstand wurden Franz Nebel (Kassier), Frank Fastl (Schriftführer) sowie Christine Ludwig, Richard Renner und Johann Ries jun. als Beisitzer gewählt. Die anderen Posten standen nicht zur Wahl. Zarbo bleibt Zweiter Vorsitzender. Er blickte zurück auf 2018. Zehn Wochen habe Peter

Richtig Vollgas vor den Kommunalwahlen geben

Fastl als stellvertretender Bürgermeister den Amtsinhaber Herbert Kirsch im Amt vertreten. Zarbos Fazit: „Der Chefsessel würde den Freien Wählern ganz gut stehen.“

Die Gemeinderäte der FW berichteten aus ihren Referaten und Ausschüssen. Gewerbereferent Thomas Hackl gab zum Beispiel

Einblick in die Entwicklung des Gewerbegebietes Romenthal. Dort wird das Autohaus Schürer eine Halle zur Aufbereitung von Autos sowie eine Waschkabine erstellen (Bericht folgt). Höring erklärte, dass die Kostenexplosion beim Sozialen Wohnungsbau aufgrund der Intervention der FW gestoppt wurde. Seitdem sei ein Umdenken im Gemeinderat erfolgt und es werde mehr auf die Kosten geachtet. Höring hofft auf Gesamtkosten von unter sechs Millionen Euro. Allein die Kosten für eine Heizung, inzwischen wurde von einstmaligen Gas- auf Pelletheizung umgeschwenkt, würden sich von 240 000 auf rund 40 000 Euro reduzieren, so Höring.

Frank Fastl stellte den langen Weg zur Soccer Box vor. Inzwischen sei der Erdaushub erfolgt und EU-Fördergelder wurden beantragt. „Die Soccer Box ist nur der Startpunkt. Jugendliche können weitere Ideen entwickeln.“ (küb)



Die neue FW-Vorstandschafft: (vorne von links) Frank Fastl, Christine Ludwig, Simone Cardinale, Florian Zarbo, Thomas Höring. Hinten von links Franz Nebel, Bernd Schielke, Richard Renner und Johann Rieß junior. Foto: Dagmar Kübler